



**Stadt Leverkusen**

Vorlage Nr. 2026/0507

**Der Oberbürgermeister**

II/02-205-as

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

12.08.2026

**Datum**

| Beratungsfolge           | Datum      | Zuständigkeit | Behandlung |
|--------------------------|------------|---------------|------------|
| Finanzausschuss          | 24.08.2026 | Beratung      | öffentlich |
| Rat der Stadt Leverkusen | 31.08.2026 | Entscheidung  | öffentlich |

**Betreff:**

Änderung der Gesellschaftsverträge der Leverkusener Immobiliengesellschaft mbH (LEVI) und der Stadtteilentwicklungs- und Projektgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SEPG)

- Zustimmung zu den vorbehaltlichen Gremienbeschlüssen

**Beschlussentwurf:**

1. Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt den am 07.07.2026 von den Gremien der Leverkusener Immobiliengesellschaft mbH (LEVI) und der Stadtteilentwicklungs- und Projektgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH (SEPG) beschlossenen Änderungen der jeweiligen Gesellschaftsverträge entsprechend der Begründung dieser Vorlage zu.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung Köln einzuleiten.
3. Soweit eventuell formelle Vertragsänderungen, die den materiellen Gehalt nicht betreffen, erforderlich sind, wird der Oberbürgermeister ermächtigt, diese vorzunehmen.

gezeichnet:

In Vertretung

Adomat

(zugleich in Vertretung des  
Oberbürgermeisters)

### I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

☒ **Nein** (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

☐ **Ja – ergebniswirksam**

Produkt:                      Sachkonto:  
Aufwendungen für die Maßnahme:                      €  
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja                      %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom                      zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe:                      €

☐ **Ja – investiv**

Finanzstelle/n:                      Finanzposition/en:  
Auszahlungen für die Maßnahme:                      €  
Fördermittel beantragt: ☐ Nein ☐ Ja                      %  
Name Förderprogramm:  
Ratsbeschluss vom                      zur Vorlage Nr.  
Beantragte Förderhöhe:                      €

#### Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

- ☐ Ansätze sind ausreichend  
☐ Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle  
in Höhe von                      €

#### Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

- ☐ Personal-/Sachaufwand:                      €  
☐ Bilanzielle Abschreibungen:                      €  
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.  
☐ Aktuell nicht bezifferbar

#### Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

☐ **Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten):**                      €  
Produkt:                      Sachkonto

#### Einsparungen ab Haushaltsjahr:

☐ Personal-/Sachaufwand:                      €  
Produkt:                      Sachkonto

☐ ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

### II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

| Klimaschutz<br>betroffen                                             | Nachhaltigkeit                                                       | kurz- bis<br>mittelfristige<br>Nachhaltigkeit             | langfristige<br>Nachhaltigkeit                            |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |

## **Begründung:**

### Zu Beschlusspunkt 1.:

Die Gremien der LEVI und der SEPG haben in ihren Sitzungen am 07.07.2026 bereits Anpassungen der Gesellschaftsverträge beschlossen.

Die vorliegenden Änderungen des Gesellschaftsvertrages der LEVI betreffen u. a. folgende Punkte:

- §§ 7 bis 9 - Flexibilisierung der Gesellschafterversammlungen,
- § 10 - Klarstellungen zur Aufsichtsratsentsendung und -vertretung,
- § 11 Abs. 7 Buchst. g) - Wertgrenzen,
- §§ 12 und 13 - virtuelle und hybride Aufsichtsratssitzungen,
- § 14 Abs. 5 - eindeutige Kompetenzabgrenzung,
- § 17 Risikomanagement, Compliance und D&O-Versicherung.

Die vorliegenden Änderungen des Gesellschaftsvertrages der SEPG betreffen u. a. folgende Punkte:

- § 7 - Einladung zur Gesellschafterversammlung,
- § 8 - Durchführung der Gesellschafterversammlung und Beschlussfassung,
- § 9 - Geschäftsordnung,
- § 12 - Risikomanagement, Compliance und D&O-Versicherung.

Die Synopsen der zu ändernden Passagen sowie eine Neufassung der Gesellschaftsverträge sind als Anlagen beigefügt.

### Zu Beschlusspunkt 2.:

Die Änderungen des Gesellschaftsvertrags sind als wesentlich zu betrachten. Ein Anzeigeverfahren gemäß § 115 Abs. 1a) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist demnach aus Sicht der Verwaltung erforderlich.

## **Anlage/n:**

Anlage 1 - Entwurf des Gesellschaftsvertrages LEVI\_Stand\_02.07.2026

Anlage 2 - Synopse Änderungen des Gesellschaftsvertrages LEVI\_Stand\_02.07.2025

Anlage 3 - Entwurf des Gesellschaftsvertrages SEPG\_Stand\_02.07.2026

Anlage 4 - Synopse Änderungen des Gesellschaftsvertrages SEPG\_Stand\_02.07.2026